

Französischkurse für behinderte Menschen

CAVILAM, Vichy



Die Stadt:

Die Entstehung der Stadt Vichy reicht bis in die gallisch-römische Zeit zurück. Als Kulturstadt ist Vichy sehr geprägt und weit über die Landesgrenzen Frankreichs hinaus bekannt. Das kleine Städtchen, ca. 26.000 Einwohner, im Herzen Frankreichs gelegen ist berühmt für Kuraufenthalte - insbesondere für Bäderkuren. Die Schule selbst bietet dies in Kombination mit einem Sprachkurs an. Schon die Römer, die die Stadt gegründet haben, nutzten die Quellen Vichys.

Im 19. Jahrhundert hat Napoleon die Stadt für sich entdeckt und seine Sommerresidenz errichtet, nachdem seine Mutter dort zur Kur war.

Zu einem Wochenendausflug laden Paris und Lyon ein, wobei man mit dem Zug in die Hauptstadt drei und nach Lyon zwei Stunden benötigt.

Die Schule:

CAVILAM wurde 1964 von der Stadt Vichy in Zusammenarbeit mit der Universität von Clermont-Ferrand gegründet. Die Schule arbeitet mit zahlreichen offiziellen Organisationen inner- und außerhalb Frankreichs zusammen und trägt zur Innovation des Unterrichts für Französisch als Fremdsprache bei. Deshalb besteht die Aufgabe der Universität darin, den Unterricht pädagogisch zu betreuen.

Das CAVILAM verfügt über 5 Gebäude im Zentrum von Vichy. Alle Kursräume sind mit

audiovisuellen Geräten ausgestattet; darunter vier Sprachlabors und ein Multimediazentrum. Im Clubraum "CELESTIN" können sich die Kurtsteilnehmer während der Pausen treffen und sich entspannen. Auch die Stadtbücherei steht den Schülern zur Verfügung.

CAVILAM hat ein breites Angebot an Kombinationsprogrammen, wie. z.B. Balneotherapie oder Entdeckung der Gegend.



Sprachenmarkt.de

Name der Schule: CAVILAM
Stadt: Vichy

Spezielle Angaben zur Unterkunft:	
Es gibt nur die Wahl eines Hotels oder eines Studios. Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten: - Hôtel de GRIGNAN (www.hoteldegrignan.fr) - Hôtel IBIS (www.ibishotel.com/ibis/index.html) - Hôtel NOVOTEL (www.novotel.com) - Hôtel ALETTI (www.hotel-aletti-vichy.com) - Hôtel SOFITEL (www.sofitel.com)	
Spezielle Angaben zur Schule:	
Parkplatz vor der Schule	
Behindertenparkplatz (5,0 m lang, 3,5 m breit) vorhanden?	Ja
Aufzug:	
Der Aufzug ist stufenlos erreichbar?	Ja
Die Aufzugtür hat eine lichte Durchgangsbreite (90) von:	80 cm
Kabinenbreite (110*), Kabinentiefe (140*)	110/140
Der Aufzug hat eine Sprachansage.	Nein
Die Bedienanlage des Aufzugs ist ertastbar (Braille).	Ja
Schulungsräume	
Müssen Stufen auf dem Weg zum Schulungsraum überwunden werden? (Bitte den Eingangsbereich der Schule berücksichtigen).	Nein
Wie breit ist die schmalste Tür auf dem Weg in den Schulungsraum?	90 cm
Schulungsraum bietet ausreichend Platz (Wendefläche 150 x 150)	Ja
<i>Die Gänge auf dem Hauptgang auf dem Weg zum Klassenzimmer haben eine Breite von 210 cm.</i>	
Behinderten-WC in der Schule	
Behindertentoilette vorhanden(*)	Ja, mehrere
Die Tür zum Sanitärraum hat eine lichte Durchgangsbreite (90) von:	90 cm
Die Tür zum Sanitärraum öffnet nach außen (*)	Nein, es handelt sich um eine Schwingtür
Rechts neben dem WC-Becken (95 breit, 70 tief)	27/70
Links neben dem WC-Becken (95 breit, 70 tief)	208/70
Wendefläche vor dem WC (150 x 150)	Nein
Wenn nicht:	120/200
Sind Haltegriffe vorhanden?	Ja, in Höhe von 83 cm
Die Sitzhöhe des WC-Beckens (Oberkante) beträgt:	50 cm
Blinden- oder Hilfhunde	
Dürfen mitgebracht werden:	Nein
Induktionsschleifen an den Türen sind vorhanden.	Nein
Wir können Blinde unterrichten.	Ja, aber nur im Einzelunterricht
Wir können Hörgeschädigte unterrichten.	Nein

In der Schule selbst gibt es zwei Spezialiifte, die in alle Stockwerke reichen. Das Multimediazentrum erreicht man auch mit dem Aufzug.
Das ganze Gebäude hat Zugang für behinderte Menschen, die den französischen Standards entsprechen.